

Jahresbericht 2024 der SNLC Gruppe Mittelland

Am 7. Januar 2024 trafen sich 34 gut gelaunte Mitglieder der Gruppe Mittelland im Rest. Löwen in Gontenschwil. Nach dem feinen Brunch eröffnete ich um 11:15 Uhr die Terminsitzung.

Nach dem Verlesen des Jahresberichtes 2023 bedankte ich mich bei denjenigen die ein Revier zur Verfügung gestellt haben und allen Übungsteilnehmern. Ein besonderer Dank geht an Werner Hunziker. Danach stellte ich Frank und Benny vor, die neu in unserer Gruppe Mittelland mitmachen.

Um 11:50 Uhr konnte ich mit einem Dank an Alle die Sitzung schliessen.

Bericht zu den Übungen

Am 16.+17. März konnten wir unsere 1. Übung durchführen. Die Schweissfährten wurden sauber und ruhig ausgearbeitet, wobei 2 Fährten doppelt ausgearbeitet wurden. Alle haben sie mit Erfolg bestanden. Dabei waren auch 2, 12 Wochen alte Welpen. Es war schön wie sich die Hunde vertrugen. Ein Dankeschön an Tinu und seine Kameraden für die Gastfreundschaft im Revier Biberist.

Die 2. Übung fand bei schönem und warmem Wetter am 14. April in Cham statt. Fridel Wyttenbach und seine Kollegen haben am Samstag für alle die Fährten gemacht. Herzlichen Dank dafür! Nach dem Gehorsam wurden wir für die Nachsuche auf die Revierführer aufgeteilt. Vor Ort lief dann alles ruhig und geordnet ab; Ausnahme: ein Hund hat ein Reh aufgemacht und der Führer hatte beim umgehen des Baumes den Riemen nicht fest in der Hand. Naja, nach 15 Minuten konnte die Nachsuche fortgesetzt werden. Der Grillplatz, das schöne Wetter und die gute Arbeit sorgte dafür, dass nach dem Aser noch weiter diskutiert wurde.



Am 12. Mai konnten wir unsere Hundeübung auf dem Hundeplatz in Dürrenäsch abhalten. Der Hundetrainer Sepp Sticher leitete den Gehorsam. Der Platz mit seinen Geräten war eine schöne Abwechslung für alle Gespanne. Zum Schluss durften alle Hunde noch frei laufen und das ohne gekeife. Danach hat Andy noch drei Wesensteste abgenommen. Anschliessend konnte, wer wollte, diese Übungen mit seinem Hund auch machen.

Einen Grossen Dank von mir an Sepp Sticher, dass wir den Platz benutzen durften.

Die 4. Übung fand am 15.+16. Juni im Revier Hashubel bei René Baur in Däniken statt. Ihm und seinen Jagdkameraden Danke für die Gastfreundschaft.

Am Samstagmittag trafen wir uns, um die Fährten, vorzubereiten.

Am Sonntagmorgen, nach dem Kaffee, ging es los mit Gehorsam und Stangenlaufen in zwei Gruppen und zum Schluss alle zusammen. Es war schön, wie friedlich das alles ablief.

Anschliessend wurden noch die Schweissfähren ausgearbeitet. Nach den Meldungen der Führer lief alles ruhig ab und alle kamen ans Ziel.

Bei schönem Wetter fand danach der gemütliche Teil statt.

Am 15. September hatten wir unsere letzte Übung für das Jahr 2024. Sie fand im Revier Biberstein statt. Wieder hatten wir einen schönen, naja, ungewohnt kühlen Tag.

Nach dem Gehorsam standen die Themen der Gebrauchsprüfung auf dem Programm: Stangenlaufen, Standruhe und Schussruhe. Allen die an die Prüfung gehen, wünsche ich viel Erfolg.

Nach dem Aser an einem herrlichen Feuer und dem, von der Präsidentin der JG, gespendeten Kaffee und Kuchen, sind alle zufrieden nach Hause.

Danke an die Jagdgesellschaft Biberstein für ihre Gastfreundschaft.

Damit ist unser Jahr 2024 auch schon vorbei und mir bleibt noch der Dank an alle, die mitgeholfen haben. Es ist immer schön, wenn man ein Jahr ohne Zwischenfälle abschliessen kann.

Ich wünsche euch allen viel Anblick und Waidmannsheil auf euren Jagden.

Mit Hundegeläut
Urs Hostettler

